



Volkswagen

• presse • news • prensa • tisk • imprensa • prasa • stampa • pers • 新闻 • npecca •

BUDD-e fasziniert China

- **Zero-Emission-Van mit 533 Kilometern Reichweite**
- **Sieben neue Elektro- und Plug-In-Hybridmodelle für China**

Wolfsburg / Peking, 8. Juni 2016 – BUDD-e, das Showcar der CES 2016, tourt als Botschafter der e-Mobilität durch China. Volkswagen präsentiert den chinesischen Autofahrern mit dem Conceptcar live vor Ort die nächste Generation elektrisch angetriebener Automobile. Seine Weltpremiere feierte der Zero-Emission-Van im Januar auf der CES in Las Vegas. Seitdem reist die Studie als Vorreiter einer neuen Generation von Elektrofahrzeugen um den Globus.

Die Chinesen fasziniert dieser Volkswagen, der optisch den legendären „Bulli“ zitiert und so eine Brücke zwischen den Ursprüngen der Marke bis weit hinein in die Zukunft schlägt. Der BUDD-e ist der erste Volkswagen auf der Basis des neuen Modularen Elektrifizierungsbaukasten (MEB). Gegen 2020 werden die MEB-Modelle durchstarten – starke Elektroautos mit Reichweiten auf dem Niveau heutiger Benziner. Im Fall des Showcars CES 2016 sind es 533 Kilometer.

In China stehen die Menschen der e-Mobilität sehr aufgeschlossen gegenüber. Es sind die Umweltbedingungen in den dortigen Metropolen, die sich durch Entwicklungen wie emissionsfrei betriebene Elektrofahrzeuge künftig signifikant verbessern können. Staat und Großstädte fördern die e-Mobilität durch verschiedene Maßnahmen. Ein Beispiel: In Megacities wie Peking (21,5 Millionen Einwohner, drittgrößte Stadt der Erde) oder Shanghai (mit 24 Millionen Einwohnern die weltgrößte City) wird die Menge der neu ausgegebenen Fahrzeugkennzeichen begrenzt – ohne ein Kennzeichen aber ist die Zulassung eines Neuwagens nicht möglich. Entsprechend lang sind die Wartezeiten. Käufer von Modellen mit Plug-In-Hybrid-, Elektro- oder Wasserstoff-Antrieb erhalten die begehrten Kennzeichen indes sehr viel schneller. Einzige Bedingung: Die, in China New Energy Vehicles (NEV) genannten, Fahrzeuge müssen lokal im Land der Mitte hergestellt worden sein.

Volkswagen forciert die Entwicklung voll- und teilelektrisch angetriebener Fahrzeuge mit Hochdruck. Bis 2020 werden allein sieben neue Elektro- und Plug-In-Hybrid-Modelle auf den chinesischen Markt kommen, die dort auch produziert werden. BUDD-e avanciert vor diesem Hintergrund in der Tat zu einem Botschafter einer neuen Hightech-Mobilität. Faszinierend ist dabei nicht nur der Antrieb, sondern auch die neue Art der Bedienung und Informationsaufbereitung über Sprach-, Touch- und Gestensteuerung sowie große Display-Landschaften.

Hinweis: Text und Bildmaterial sind abrufbar unter www.volkswagen-media-services.com

Volkswagen Kommunikation

Produktkommunikation

Bernd Schröder

Telefon: +49 (0) 5361 / 9-36 867

E-Mail: bernd.schroeder1@volkswagen.de

www.volkswagen-media-services.com

